

Germany-Berlin: Portable computers

OJ S 165/2023 29/08/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: gematik GmbH

Postal address: Friedrichstr. 136

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: Rechtsabteilung / Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@gematik.de

Telephone: +49 30-400410

Fax: +49 30-40041111

Internet address(es):

Main address: <https://www.gematik.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y53Y1MUE954B/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y53Y1MUE954B>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des Privatrechts unter mehrheitlicher Kontrolle einer Bundesbehörde

I.5. Main activity

Other activity: IT Healthcare Sector

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag IT Endgeräte

Reference number: 2023-0063

II.1.2. Main CPV code

30213100 Portable computers

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag, aufgeteilt in zwei Lose im Bereich der IT Endgeräte. Die Lose werden wie folgt aufgeteilt:

Los 1: Windows Clients, TFT und Dockingstations

Los 2: Apple MacBooks und iPhones

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 2

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2 The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Bieter dürfen Angebote für beide Lose einreichen. Zudem besteht die Möglichkeit der Loskombination nach § 30 Abs. 3 VgV. Die Bieter haben demnach die Möglichkeit, einen Rabatt für den Fall anzubieten, dass ihnen der Zuschlag für mehrere Lose erteilt wird. Der rabattierte Preis je Los wird für die Wertung nur berücksichtigt, wenn dieser rabattierte Preis im Hinblick auf die Wertung jedes einzelnen Loses dazu führt, dass der Bieter, der den Rabatt anbietet, das wirtschaftlichste Angebot zu dem jeweiligen Los eingereicht hat (Angebotsformular mit Preisblatt (Anlage-03)).

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvertrag Lieferung Windows-Geräte und Reparatur/Instandhaltungsleistungen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213100 Portable computers, 30231310 Flat panel displays, 30237280 Power supply accessories, 32236000 Radio telephones, 32252100 Hands-free mobile telephones

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: gematik GmbH Friedrichstr. 136 10117 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die gematik verfügt über entsprechende IT-Arbeitsplatz-Hardware für ihre Mitarbeiter. Diese gematik IT-Arbeitsplatz-Hardware soll regulär nach einer Lebensdauer von 48 Monaten, beginnend im November 2023 ausgetauscht werden. In den kommenden vier Jahren steht der Austausch von Laptops und zugehöriger Arbeitsplatzhardware an, wobei ein Großteil des Notebook-Austauschs bereits zu Beginn des Vertrags (in den ersten 6 Monaten) ansteht. Bei der gematik wird derzeit Client-Hardware der Firma HP (Notebooks, Dockingstations und Monitore) eingesetzt. Dabei unterscheiden sich die eingesetzten Notebook-Klassen nach Leistung. Eingesetzt werden Standard-Office-Notebooks bis hin zu Power-Notebooks. In der gematik hat sich zusätzlich zu den bisherigen Geräteklassen der Bedarf an leichteren und mobileren Notebooks ergeben, sowie auch Apple MacBooks. Neben der Lieferung von Hardware sollen auch Services, wie Reparatur-, Austauschservice und erweiterter Support erbracht werden. Ziel dieses Verfahrens ist der Abschluss eines Rahmenvertrags für den bedarfsorientierten und kurzfristigen Abruf der vertraglich vereinbarten Geräte.

Der maximale und nicht verpflichtende Abrufwert über die Vertragslaufzeit von 4 Jahren für das Los 1 beträgt 895.000,00 EUR (Höchstwert des Rahmenvertrages). Der AG ist nicht verpflichtet diese Summe auszuschöpfen.

Der maximale und nicht verpflichtende Abrufwert über die Vertragslaufzeit von 4 Jahren für das Los 2 beträgt 512.678,00 EUR (Höchstwert des Rahmenvertrages). Der AG ist nicht verpflichtet diese Summe auszuschöpfen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvertrag Lieferung Apple-Geräte und Reparatur/Instandhaltungsleistungen
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213100 Portable computers, 30231310 Flat panel displays, 30237280 Power supply accessories, 32236000 Radio telephones, 32252100 Hands-free mobile telephones

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: gematik GmbH Friedrichstr. 136 10117 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die gematik verfügt über entsprechende IT-Arbeitsplatz-Hardware für ihre Mitarbeiter. Diese gematik IT-Arbeitsplatz-Hardware soll regulär nach einer Lebensdauer von 48 Monaten, beginnend im November 2023 ausgetauscht werden. In den kommenden vier Jahren steht der Austausch von Laptops und zugehöriger Arbeitsplatzhardware an, wobei ein Großteil des Notebook-Austauschs bereits zu Beginn des Vertrags (in den ersten 6 Monaten) ansteht. Bei der gematik wird derzeit Client-Hardware der Firma HP (Notebooks, Dockingstations und Monitore) eingesetzt. Dabei unterscheiden sich die eingesetzten Notebook-Klassen nach Leistung. Eingesetzt werden Standard-Office-Notebooks bis hin zu Power-Notebooks. In der gematik hat sich zusätzlich zu den bisherigen Geräteklassen der Bedarf an leichteren und mobileren Notebooks ergeben, sowie auch Apple MacBooks.

Neben der Lieferung von Hardware sollen auch Services, wie Reparatur- , Austauschservice und erweiterter Support erbracht werden.

Ziel dieses Verfahrens ist der Abschluss eines Rahmenvertrags für den bedarfsorientierten und kurzfristigen Abruf der vertraglich vereinbarten Geräte.

Der maximale und nicht verpflichtende Abrufwert über die Vertragslaufzeit von 4 Jahren für das Los 1 beträgt 895.000,00 EUR (Höchstwert des Rahmenvertrages). Der AG ist nicht verpflichtet diese Summe auszuschöpfen.

Der maximale und nicht verpflichtende Abrufwert über die Vertragslaufzeit von 4 Jahren für das Los 2 beträgt 512.678,00 EUR (Höchstwert des Rahmenvertrages). Der AG ist nicht verpflichtet diese Summe auszuschöpfen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 ff. GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG § 19 MiLoG, § 21

Schwarzarbg.

Angaben zum Nichtvorliegen von unionsrechtlichen Ausschlussgründen gem. Art. 5k der VO (EU) 2022/576 (RU-Sanktionen).

Angaben zur Eintragung im Handelsregister.

Angaben zum Nichtvorliegen von Eintragungen im Gewerbezentral-/Wettbewerbsregister bzw. vergleichbarer Register aus dem Sitzland des Unternehmens (sofern Sitz nicht in Deutschland).

Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistungen und haben in den Angeboten sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft zu

benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen (Bietergemeinschaftserklärung (Anlage-05)).

Der Bieter hat Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer übertragen will. Er kann die Unterauftragnehmer bereits mit der Abgabe des Angebotes benennen.

Sofern der Bieter von der Eignungsleihe gem. § 47 VgV Gebrauch macht, hat er die Unternehmen, deren Eignung er sich bedient, bereits mit der Abgabe des Angebotes zu benennen. In diesem Fall hat er zudem eine entsprechende Verpflichtungserklärung einzureichen, aus der hervorgeht, dass ihm die Kapazitäten der Unternehmen tatsächlich zur Verfügung stehen (Verpflichtungserklärung Unteraufträge (Anlage-06)).

Für den Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft und für den Fall des Einsatzes von Eignungsleihgebern muss durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. durch jeden Eignungsleihgeber ein entsprechend ausgefülltes Eignungsformblatt (Anlage-04) eingereicht werden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung zum Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020 bis 2022) aufgeteilt nach Gesamtumsatz und Umsatz des Unternehmens mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Ein Bestand des Unternehmens

seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben.

2. Erklärung zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung).

Die Deckungssumme muss in marktüblicher und für den Auftrag ausreichender Höhe sein. Sofern der Nachweis mit Angebotsabgabe nicht geführt werden kann, reicht die Erklärung eines Versicherers aus, dass er zum Abschluss einer solchen Versicherung mit dem Bieter im Falle der Auftragserteilung bereit ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1.:

Los 1: Der erwirtschaftete Umsatz mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, muss mindestens 1.000.000 EUR (netto) pro Jahr betragen.

Los 2: Der erwirtschaftete Umsatz mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, muss mindestens 500.000 EUR (netto) pro Jahr betragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung zur Neutralität des Bieters (keine Verfolgung widerstreitender Interessen bei der Auftragsdurchführung)

2. Erklärung über den Bestand an in den Geschäftsjahren 2020 bis 2022 durchschnittlich jährlich beschäftigten Mitarbeitern.

3. Referenzprojekte

Los 1: Es sind unternehmensbezogene Referenzprojekte für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die Entgegennahme von Bestellungen

eines Auftraggebers aus dem b2b-Bereich, die Lieferung neuer IT-Hardware und den Austausch der Altgeräte sowie die Erbringung von zugehörigen Service-Leistungen unter einem Rahmenvertrag zum Gegenstand hatte, bei der sowohl die Art als auch die Anzahl der maximal zu liefernden IT-Hardware-Geräte mindestens dem geforderten Mengengerüst (aufgeführt in der LB) an Arbeitsplatzgeräten der gematik entspricht.

Ein Referenzprojekt gilt als in den letzten 3 Jahren erbracht, wenn der zugrundeliegende Rahmenvertrag in den letzten 3 Jahren abgeschlossen wurde, bereits mindestens ein Jahr läuft und in diesem Jahr bereits neue IT-Hardware bestellt, geliefert und ausgetauscht wurde. Entscheidend für die Berechnung des Jahreszeitraumes ist der Ablauf der Angebotsfrist. Bei der Auflistung der Referenz ist darzustellen, wie der Bestellprozess abgebildet wurde, wie die Lieferung der Arbeitsplatzgeräte organisiert wurde und wie der Austausch, bzw. Lieferung vollzogen wurde. Des Weiteren soll aus der Referenz ersichtlich werden, wie der AN als Vermittler zwischen AG und Hersteller der Arbeitsplatzgeräte den Reparatur-und-Austausch-Service abgewickelt hat (vgl. Eignungsformblatt Anlage-05).

Los 2: Es sind unternehmensbezogene Referenzprojekte für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die Entgegennahme von Bestellungen eines Auftraggebers aus dem b2b-Bereich, die Lieferung neuer IT-Hardware und den Austausch der Altgeräte sowie die Erbringung von zugehörigen Service-Leistungen unter einem Rahmenvertrag zum Gegenstand hatte, bei der sowohl die Art als auch die Anzahl der maximal zu liefernden IT-Hardware-Geräte mindestens dem geforderten Mengengerüst (aufgeführt in der LB) an Arbeitsplatzgeräten der gematik entspricht.

Ein Referenzprojekt gilt als in den letzten 3 Jahren erbracht, wenn der zugrundeliegende Rahmenvertrag in den letzten 3 Jahren abgeschlossen wurde, bereits mindestens ein Jahr läuft und in diesem Jahr bereits neue IT-Hardware bestellt, geliefert und ausgetauscht wurde. Entscheidend für die Berechnung des Jahreszeitraumes ist der Ablauf der Angebotsfrist. Bei der Auflistung der Referenz ist darzustellen, wie der Bestellprozess abgebildet wurde, wie die Lieferung der Arbeitsplatzgeräte organisiert wurde und wie der Austausch, bzw. Lieferung vollzogen wurde. Des Weiteren soll aus der Referenz ersichtlich werden, wie der AN als Vermittler zwischen AG und Hersteller der Arbeitsplatzgeräte den Reparatur-und-Austausch-Service abgewickelt hat (vgl. Eignungsformblatt Anlage-05).

4. Autorisierung und Registrierung als Apple-Händler (Kriterium gilt nur für Los 2)

5. Angaben zum Qualitätsmanagement:

Erklärung und Nachweis, dass Bieter über folgende Zertifizierungen verfügt:

- ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem)
- ISO 14001 (Umweltmanagementsystem)
- ISO 27001 (Informationssicherheitsmanagementsystem)

6. Erklärung und Nachweis Premium-Partnerschaft

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 2.:

Los 1: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl für Los 1 muss jeweils mindestens 50 Mitarbeiter betragen.

Los 2: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl für Los 2 muss jeweils mindestens 30 Mitarbeiter betragen.

Zu 3.:

Los 1:

- Es muss mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, dass mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist
- Auftragsvolumen je Referenzprojekt: Mindestauftragswert 400.000 EUR (netto) über die Laufzeit von 4 Jahren

Los 2:

- Es muss mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, das mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist
- Auftragsvolumen: Mindestauftragswert 300.000 EUR (netto) über die Laufzeit von 4 Jahren

Zu 4.:

Die Geräte müssen vor der Lieferung im Apple Device Enrollment Programm des Auftraggebers - erreichbar durch das Apple Business Manager (ABM) - mit der gematik GmbH Apple ID 29996324 registriert werden. Die Erfüllung dieser Vorgabe ist durch autorisierte und registrierte Apple-Händler möglich.

Zu 5.:

Der Bieter muss über jede der o.g. Zertifizierungen (oder min. gleichwertige Nachweise) verfügen. Die Zertifikate sind dem Angebot als pdf-Dokument beizufügen.

Zu 6.:

Der Bieter muss als Premium-Partner (oder einer vergleichbaren Stufe) des Herstellers gelistet sein, dessen Geräte er im Verfahren anbietet, sofern er nicht selber Hersteller ist. Der Nachweis ist dem Angebot beizufügen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/09/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

- Electronic ordering will be used
- Electronic invoicing will be accepted
- Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

- 1) Die gematik führt dieses Vergabeverfahren nach den Vorschriften des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) durch;
 - 2) Mit dem Angebot sind sämtliche der unter III.1.1 bis III.1.3 aufgelisteten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) beizubringen. Für die Erstellung und Einreichung des Angebotes sind die von der Vergabestelle auf der in I.3 angegebenen Internetseite zum Download zur Verfügung gestellten Vordrucke und Formblätter zu verwenden. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende, formell fehlerhafte oder unvollständige Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern oder aufzuklären. Die Bieter haben keinen Anspruch auf Nachforderung / Nachreichung oder Aufklärung / Erläuterung von Unterlagen. Sämtliche Unterlagen sind in elektronischer Form sowie in Textform nach § 126b BGB über die genannte Vergabeplattform einzureichen;
 - 3) Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über die unter I.3 genannte Vergabeplattform einzureichen;
 - 4) Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung des Angebots und die Teilnahme am Vergabeverfahren findet nicht statt;
 - 5) Angaben zur Loskombination gem. § 30 VgV: Bieter dürfen Angebote für beide Lose einreichen. Zudem besteht die Möglichkeit der Loskombination nach § 30 Abs. 3 VgV. Die Bieter haben demnach die Möglichkeit, einen Rabatt für den Fall anzubieten, dass ihnen der Zuschlag für mehrere Lose erteilt wird. Der rabattierte Preis je Los wird für die Wertung nur berücksichtigt, wenn dieser rabattierte Preis im Hinblick auf die Wertung jedes einzelnen Loses da-zu führt, dass der Bieter, der den Rabatt anbietet, das wirtschaftlichste Angebot zu dem jeweiligen Los eingereicht hat (Angebotsformular mit Preisblatt (Anlage-03)).
 - 6) Verifizierende Teststellung (Los 1):
Nach Prüfung und Bewertung der eingegangenen Angebote anhand der Zuschlagskriterien wird der Auftraggeber mit den zwei (2) bestplatzierten Bietern eine verifizierende Teststellung durchführen. Dafür wird er diese Bieter unter kurzer aber angemessener Fristsetzung auffordern, folgende Geräte zur Durchführung der verifizierenden Teststellung zu übersenden:
 - Windows Notebooks (Convertible, Standard, Power)
 - Dockingstation
 - MonitorDer Auftraggeber wird hiernach die Funktionalität dieser Geräte auf Einhaltung der aufgestellten MUSS-Anforderungen (vgl. Anforderungskatalog Anlage-03) verifizierend testen; eine Bewertung der Teststellung findet nicht statt.
Belegt die Teststellung die Funktionalität der Geräte, erhält der Bestbieter den Zuschlag auf sein Angebot. Kann die Funktionalität der Geräte des Bestbieters (und damit die Einhaltung der MUSS-Anforderungen) nicht belegt werden, erhält der zweitplatzierte Bieter den Zuschlag, sofern die verifizierende Teststellung bei ihm erfolgreich verläuft. Die nachrangig platzierten Bieter sind als sog. Nachrücker vorgesehen. D.h., dass der Auftraggeber nach erfolgloser verifizierender Teststellung der beiden bestplatzierten Bieter eine verifizierende Teststellung mit den Bietern auf den Rängen Nr. 3 und 4 durchführen wird.
 - 7) Die Verfahrens- und Vertragssprache ist deutsch.
- Bekanntmachungs-ID: CXS0Y53Y1MUE954B

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Nachprüfungsverfahren ist in Kapitel 2 des 4. Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt.

Ein Nachprüfungsverfahren wird nach § 160 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet. Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6

GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschrift ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Dieser Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt;
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB.
- § 134 Absatz 1 Satz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
- Nach § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) wird der Auftraggeber Bieter bzw. Bewerber über den vorgesehenen Zuschlag informieren. Der Vertrag wird erst 15 Kalendertage (bei elektronischer Übermittlung oder per Fax: 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information geschlossen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/08/2023